

Geographie

1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
2 Jahreslektionen	2 Jahreslektionen	1 Jahreslektion Profil Pädagogik

Fachspezifische Richtziele

Kenntnisse

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- kennen räumliche Systeme und Prozesse, die durch die Wechselwirkung von Mensch und Umwelt geprägt sind
- verfügen über ein topographisches Grundwissen
- verfügen über physiogeographische Grundkenntnisse im Bereich der Geologie, Geomorphologie und Klimatologie
- verfügen über humangeographische Grundkenntnisse im Bereich der Wirtschafts- und Sozialgeografie
- kennen ausgewählte Ökosysteme

Fertigkeiten

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- können mit topographischen und thematischen Karten arbeiten

Haltungen

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- sind neugierig gegenüber Natur und Technik.

1. Schuljahr (Profil Pädagogik und Gesundheit)			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> – über ein topographisches Grundwissen verfügen <p>Fertigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Daten beschaffen, auswerten und darstellen können – mit topographischen und thematischen Karten arbeiten – Modelle als Denkhilfen einsetzen und deren Grenzen erkennen 	<p>Topographie</p> <ul style="list-style-type: none"> – Überblick über die Schweiz – Überblick über die Meere und Kontinente – Orientierung auf der Erde mit Hilfe des Gradnetzes – Beantwortung von geographischen Fragen mit Hilfe des Atlas 	08	
<p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einsicht in die grossen Zusammenhänge in der Natur gewinnen – über physiogeographische Grundkenntnisse im Bereich der Geologie, Geomorphologie und Klimatologie verfügen <p>Fertigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Daten beschaffen, auswerten und darstellen können – Zustände und Prozesse beobachten und mit verschiedenen Mitteln beschreiben können – konkrete Situationen mit Hilfe der erworbenen naturwissenschaftlichen Kenntnisse analysieren können – stufengerechte wissenschaftliche Texte verstehen können <p>Haltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – neugierig gegenüber der Natur und ihrem Wandel sein – risiko- und verantwortungsbewusst mit sich selbst und der Umwelt umgehen 	<p>Physiogeografie</p> <ul style="list-style-type: none"> – Aufbau der Erde und Grundlagen der Plattentektonik – Wirkung der exogenen Kräfte auf das Relief der Erde – Wichtigste Naturgefahren und mögliche Schutzmassnahmen 	20	Physikalische Grundlagen
<p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> – räumliche Systeme und Prozesse kennen, die durch die Wechselwirkung von Mensch und Umwelt geprägt sind – über humangeographische Grundkenntnisse im Bereich der Wirtschafts- und Sozialgeografie verfügen 	<p>Humangeografie</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sozioökonomische Probleme eines Entwicklungslandes oder einer Entwicklungsregion 	20	Geschichte Wirtschaftskunde Soziologie

<p>Fertigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Daten beschaffen, auswerten und darstellen können – mit topographischen und thematischen Karten arbeiten können – konkrete Situationen mit Hilfe der erworbenen naturwissenschaftlichen Kenntnisse analysieren können – menschliche Aktivitäten in Hinblick auf die von ihnen ausgehenden Risiken analysieren können – stufengerechte wissenschaftliche Texte verstehen können <p>Haltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – subjektive emotionale Eindrücke mit wissenschaftlichen Mitteln analysieren und sie in einen objektiven Rahmen stellen – sich zu aktuellen Fragen eine eigene, fundierte Meinung bilden 	<ul style="list-style-type: none"> – Ausgewählte wirtschaftliche, verkehrstechnische und raumplanerische Aspekte der Schweiz 		
---	---	--	--

2. Schuljahr (Profil Pädagogik und Gesundheit)			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum verstehen: <ul style="list-style-type: none"> - die Lebensweise menschlicher Gruppen erkennen - Beziehungen zwischen natur- und kulturgeographischen Elementen kennen - die Abhängigkeit der „Daseinsgrundfunktionen“ von den Umweltbedingungen einsehen - Einfluss der Standortfaktoren und kultureller Eigenheiten auf die wirtschaftliche Nutzung einer Landschaft bestimmen - eigene Wertvorstellungen im Vergleich mit fremden Völkern überdenken <p>Fertigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landschaftselemente beobachten, interpretieren und beurteilen: <ul style="list-style-type: none"> - Wechselwirkungen zwischen den Daseinsfunktionen des Menschen und der Umwelt - wichtige Standortfaktoren - die Wirkung kultureller und gesellschaftlicher Einflüsse auf Raumnutzung 	<p>Globalisierung und Regionalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ursachen, Entwicklungen, Bedeutung • Strukturwandel, wirtschaftliches Potential • Regionalpolitik und Randregionen • Beziehungen zwischen Industrie- und Entwicklungs-ländern: Natur- und kulturräumliche Lebens-bedingungen (Klima; Boden, Religion, Infrastruktur) - Bevölkerungsstruktur, multikulturelles Zusammen-leben, Migration, Flüchtlinge - Abhängigkeiten (Welthandel, Rohstoffpreise, Verschuldung, usw.), 	15	

3. Schuljahr (Profil Pädagogik)			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
<p>Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum verstehen: <ul style="list-style-type: none"> - die Lebensweise menschlicher Gruppen erkennen - Beziehungen zwischen natur- und kulturgeographischen Elementen kennen - die Abhängigkeit der „Daseinsgrundfunktionen“ von den Umweltbedingungen einsehen - Einfluss der Standortfaktoren und kultureller Eigenheiten auf die wirtschaftliche Nutzung einer Landschaft bestimmen - eigene Wertvorstellungen im Vergleich mit fremden Völkern überdenken <p>Fertigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Landschaftselemente beobachten, interpretieren und beurteilen: <ul style="list-style-type: none"> - Wechselwirkungen zwischen den Daseinsfunktionen des Menschen und der Umwelt - wichtige Standortfaktoren - die Wirkung kultureller und gesellschaftlicher Einflüsse auf Raumnutzung und Raumentwicklung - die zunehmende Verflechtung von Ländern und Kulturen und die daraus resultierenden Veränderungen der Lebensbedingungen <p>Haltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • raumwirksame Tätigkeiten hinterfragen und entsprechend verantwortungsbewusst handeln • Sich zu aktuellen Fragen eine eigene, fundierte Meinung bilden 	<p>Wetter</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Atmosphäre, • Klimatelemente, -faktoren, -zonen • Typische Wetterlagen • Klimazonen • Klimaänderung und deren Auswirkungen • Umweltprobleme der Atmosphäre • Treibhausgase • Ozon <p>Verfassen einer Geografiearbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepterstellung • Recherchieren, Interviewtechniken, Feldmethoden • Auswertungsmethoden • Präsentationstechniken <p>Aktuelle Entwicklungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Themen im Unterricht integrieren 	35	<p>Physik: Corioliskraft Wärmelehre, Druck</p> <p>Chemie, Physik, Biologie, Informatik, Geschichte</p>